

Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelor-Teilstudiengang Latein innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg

Vom 5. September 2007/4. Juni 2008/18. November 2009

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 21. März 2011 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 5. September 2007/4. Juni 2008/18. November 2009 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 26. Mai 2009 (HmbGVBl. S. 160) beschlossenen Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelor-Teilstudiengang Latein innerhalb der Lehramtsstudiengänge gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung für die Abschlüsse „Bachelor of Arts“ und „Bachelor of Science“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg (nachfolgend Rahmenprüfungsordnung), die von der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 19. September 2007, von der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft am 15. August 2007, von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 5. September 2007 und von der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften am 26. September 2007 beschlossen und vom Präsidium der Universität Hamburg am 27. September 2007 genehmigt worden ist.

I.

Ergänzende Bestimmungen

Zu § 1

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 3:

Das BA-Studienfach Latein ist ein sprach- und literaturwissenschaftliches Fach für den Bachelor-Studiengang Lehramt an Gymnasien, das als 1. oder 2. Fach belegt werden kann. Das Studienfach vermittelt fundierte Kenntnisse der lateinischen und Basiskonntenisse der altgriechischen Sprache sowie einen Überblick über die lateinische Literatur und ihr soziokulturelles Umfeld, außerdem einen Einblick in den Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln und ein Training der Abfassung eigenständiger wissenschaftlicher Texte. Wesentliches Ziel des Studiengangs ist damit eine auch in andere Bereiche übertragbare Analysefähigkeit und Problemlösungskompetenz. Diese Kenntnisse bereiten einerseits auf das Studium des Master of Education mit dem Fach Latein vor, ermöglichen aber auch die Aufnahme eines wissenschaftlichen Masterstudienganges (Griechische und Lateinische Philologie).

Zu § 1 Absatz 6:

Die Durchführung des Teilstudiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

Zu § 4 Absatz 2:

Der Teilstudiengang Latein als erstes Fach im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) umfasst folgende Module im Gesamtumfang von 70 Leistungspunkten:

Phase	Module			
Einführung ($\Sigma = 36$ LP)	Grundlagen und Methoden der Klassischen Philologie (LAT-1) Übung <i>Einführung i. d. Klassische Philologie</i> (5 LP) Übung / Vorlesung zur antiken Kultur (3 LP) (8 LP / 4 SWS)	Lateinische Literatur I: Prosa (LAT-2) Vorlesung / Lektüre mit Interpretation (3 LP) Seminar I (7 LP) (10 LP / 4 SWS)	Spracherwerb Altgriechisch I (LAT-3) Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ia</i> (3 LP) Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ib</i> (6 LP) (9 LP / 4 SWS)	Spracherwerb Altgriechisch II (LAT-4) Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIa</i> (3 LP) Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIb</i> (6 LP) (9 LP / 4 SWS)
Aufbau ($\Sigma = 24$ LP)	Lateinische Literatur II: Dichtung (LAT-6) Vorlesung / Lektüre mit Interpretation (3 LP) Seminar I (7 LP) (10 LP / 4 SWS)	Sprachkompetenz Latein I (LAT-5) <i>Stil Latein Unterstufe</i> (6 LP) <i>Stil Latein Mittelstufe</i> (8 LP) (14 LP / 6 SWS)		
Vertiefung ($\Sigma = 10$ LP)	Lateinische Literatur III (LAT-7) Vorlesung (Nachklassik) (3 LP) Seminar II (Nachklassik) (7 LP) (10 LP / 4 SWS)			
Prüfung	Abschlussmodul (LAT-8) (Wahlpflichtmodul) (10 LP) Kolloquium (2 LP) + BA-Arbeit (8 LP)			

Der Teilstudiengang *Latein als zweites Fach* im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) umfasst folgende Module im Gesamtumfang von 60 Leistungspunkten:

Phase	Module		
Einführung ($\Sigma = 26$ LP)	Grundlagen und Methoden der Klassischen Philologie (LAT-1) Übung <i>Einführung i. d. Klassische Philologie</i> (5 LP) Übung/Vorlesung zur antiken Kultur (3 LP) (8 LP / 4 SWS)	Spracherwerb Altgriechisch I (LAT-3) Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ia</i> (3 LP) Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ib</i> (6 LP) (9 LP / 4 SWS)	Spracherwerb Altgriechisch II (LAT-4) Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIa</i> (3 LP) Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIb</i> (6 LP) (9 LP / 4 SWS)
Aufbau ($\Sigma = 24$ LP)	Lateinische Literatur I: Prosa (LAT-2) Vorlesung / Lektüre mit Interpretation (3 LP) Seminar I (7 LP) (10 LP / 4 SWS)	Sprachkompetenz Latein I (LAT-5) <i>Stil Latein Unterstufe</i> (6 LP) <i>Stil Latein Mittelstufe</i> (8 LP) (14 LP / 6 SWS)	
Vertiefung ($\Sigma = 10$ LP)	Lateinische Literatur II: (LAT-6) Vorlesung / Lektüre mit Interpretation (3 LP) Seminar I (7 LP) (10 LP / 4 SWS)		
Prüfung	Abschlussmodul (LAT-8) (Wahlpflichtmodul) (10 LP) Kolloquium (2 LP) + BA-Arbeit (8 LP)		

Wird Kunst oder Musik als erstes Unterrichtsfach gewählt, belegen die Studierenden im Fach Latein Module im Umfang von 45 LP. In diesem Fall wird in der Studienfachberatung ein individueller Studienverlaufsplan vereinbart. Der individuelle Studienverlaufsplan muss der zuständigen Prüfungsstelle unverzüglich mitgeteilt werden.

Zu § 4 Absatz 4:

Der Teilstudiengang Latein kann im Status der bzw. des Teilzeitstudierenden absolviert werden. Studierende können den Status beim Service für Studierende beantragen. Die Entscheidung über den Antrag auf Immatrikulation als Teilzeitstudierende oder Teilzeitstudierender erfolgt nach den rechtlichen Vorgaben in der Immatrikulationsordnung der Universität Hamburg in der jeweils geltenden Fassung.

Teilzeitstudierende müssen ihren veränderten Studierendenstatus unverzüglich der Prüfungsstelle mitteilen (Genehmigungsbescheid des Service für Studierende). Der veränderte Status wird von der Prüfungsstelle vermerkt.

Für Teilzeitstudierende wird im Rahmen einer Studienfachberatung in Abstimmung mit dem Prüfungsausschuss ein individueller Studienplan erstellt.

Zu § 4 Absatz 10:

Die Einführungsphase beginnt im 1. Semester und endet im 4. Semester.

Die Aufbauphase beginnt im 2. Semester und endet im 5. Semester.

Die Vertiefungsphase beginnt im 3. Semester und endet im 6. Semester.

Zu § 5**Lehrveranstaltungsarten****Zu § 5 Absatz 1:**

Lektüre mit Interpretation ist eine seminarartige Veranstaltung, in der das sprachliche und inhaltliche Verständnis von literarischen Texten geübt wird.

Zu § 5 Absatz 3:

Für alle Lehrveranstaltungen mit Ausnahme von Vorlesungen besteht eine Anwesenheitspflicht.

Zu § 8**Anrechnung von Studienzeiten,
Studienleistungen und Prüfungsleistungen****Zu § 8 Absatz 2:**

Sprachliche Kompetenz im Altgriechischen kann nach einer entsprechenden Überprüfung für die Module LAT-3

und LAT-4 anerkannt werden; als Note für die Module wird in diesem Fall die Note der Graecumsprüfung verwendet.

Zu § 10**Fristen und Anzahl der Modulprüfungen****Zu § 10 Absatz 1:**

Für jede Modulprüfung muss die erste Prüfungsmöglichkeit wahrgenommen werden.

Zu § 10 Absatz 2:

Bei Modulprüfungen für Pflichtmodule sind innerhalb der Frist maximal vier Prüfungsversuche zulässig.

Zu § 10 Absatz 6:

Die Fristenregelung für Pflichtmodule nach § 10 Absätze 2 und 3 gilt auch für die im Studiengang vorgesehenen Wahlpflichtmodule.

Zu § 14**Bachelorarbeit****Zu § 14 Absatz 7:**

Die Bachelorarbeit (LAGym, Latein, 1. bzw. 2. Fach) wird in deutscher Sprache abgefasst.

Zu § 15**Bewertung der Prüfungsleistungen****Zu § 15 Absatz 3 Satz 1:**

Bei Modulprüfungen, die sich aus mehreren Teilprüfungsleistungen zusammensetzen, errechnet sich die Gesamtnote der Modulprüfung aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Gesamtnote der Modulprüfung im Abschlussmodul ergibt sich aus dem mittels Leistungspunkten gewichteten Mittel der Noten für die Teilleistungen (mündliche Prüfung/BA-Arbeit).

Zu § 15 Absatz 3 Satz 4:

Für die Bildung der Fachnote im Teilstudiengang Latein werden die Prüfungsleistungen aller Module außer den Modulen LAT-3, LAT-4, LAT-5 einbezogen. Dabei soll das Einführungsmodul LAT-1 einfach, die übrigen Module doppelt gewichtet werden.

II. Modulbeschreibungen

Modul LAT-1 Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. und 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym Titel: Grundlagen und Methoden der Klassischen Philologie (LAT-1)	
Qualifikationsziele	<p>Überblick über die wesentlichen Arbeitsbereiche der Klassischen Philologie, Grundkompetenz in den fundamentalen Techniken des philologisch-wissenschaftlichen Arbeitens mit antiken Texten verbunden mit einem Einblick in die historischen Hintergründe der antiken Texte und ihrer materiellen Gestaltung; Kenntnis der Grundlagen der antiken griechischen und römischen Kultur, die nötig sind, um Texte in ihrem Zusammenhang verstehen zu können; Grundkompetenz in der Informationsbeschaffung und der Analyse wissenschaftlich relevanter Daten; Kenntnis verschiedener Textsorten und Diskursformen der wissenschaftlichen Kommunikation</p>
Inhalte	<p>Einführung in wesentliche Bereiche der Klassischen Philologie wie die Geschichte des Fachs und seine Beziehung zur modernen Literaturwissenschaft; praktische und bibliographische Einführung in wesentliche Arbeitsbereiche wie Hilfsmittelkunde, Prosodie und Metrik, Textüberlieferung, Stemmologie, kritische Apparate der Editionen;</p> <p>Vermittlung von Kenntnissen, die zum Verständnis der antiken Literatur grundlegend sind; Einführung in die antike, mittelalterliche und frühneuzeitliche Buch- und Bibliothekskultur und in die Überlieferungsgeschichte der antiken Literatur; Übung von Literaturrecherche, kritische Verarbeitung wissenschaftlicher Daten; Fachterminologie und Auswertung von Fachliteratur, Einführung in Bibliotheksstrukturen;</p> <p>Grundlagen der antiken griechischen und römischen Kultur, je nach Schwerpunkt der Veranstaltung werden Themen der Geistes- und Kulturgeschichte (Wissenschaftskonzeption, Staat und Individuum, Genderkonzepte) und der Alltagskultur (Schule, Theater, Freizeit, Kleidung, Reisen, Sport, Zeitrechnung, Namensrecht u.a.) behandelt.</p>
Lehrformen	<p>Übung <i>Einführung in die Klassische Philologie</i> 2 SWS Vorlesung oder Übung zur antiken Kultur* 2 SWS</p>
Unterrichtssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. und 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Minuten) in der Übung <i>Einführung in die Klassische Philologie</i> <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	<p>Übung <i>Einf. in die Klass. Philologie</i> 5 Leistungspunkte Vorlesung / Übung 3 Leistungspunkte</p>
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	Übung <i>Einführung in die Klass. Philologie</i> in jedem Wintersemester, Vorlesung o. Übung mindestens in jedem Sommersemester
Dauer	zwei bis drei Semester
Modul LAT-2 Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. Fach), Pflichtmodul in der Aufbauphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym Titel: Lateinische Literatur I: Prosa (LAT-2)	
Qualifikationsziele	<p>Überblick über die Prosa-Gattungen und ihre Entwicklung in der lateinischen Literatur, auch in Abgrenzung zu modernen Gattungsdefinitionen; Basiswissen über zentrale Werke und Autoren der Historiographie, Philosophie und Rhetorik; sprachliche und stilistische Analyse- und Übersetzungskompetenz in Bezug auf Prosa-Texte;</p> <p>Fähigkeit, wissenschaftlich relevante Informationen zu gewinnen, kritisch zu verarbeiten und angemessen zu präsentieren; Kenntnis und Anwendung von Fachterminologie</p>

Inhalte	Einführung in die Prosa-Gattungen, ihre Merkmale, Entwicklung und ihre repräsentativen Werke; Einführung in zentrale Kategorien der Textanalyse und -beschreibung, in literaturwissenschaftliche Methoden und Terminologie; angeleitete Lektüre; Übersetzung und Interpretation längerer Textabschnitte lateinischer Prosa-Werke unter Berücksichtigung zentraler Forschungsprobleme; Auswertung von Fachliteratur, Gewinnung relevanter Fragestellungen, Übung von Analysemethoden, kritischer Verarbeitung und Präsentation wissenschaftlicher Daten; akademischem Schreiben; Anwendung und kritischer Beurteilung von Präsentationstechniken	
Lehrformen	Vorlesung oder Lektüre m. Interpretation Seminar I	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. und 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym.	
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Referat oder Klausur im Seminar I (die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung oder Lektüre m. Interpretation Seminar I	3 Leistungspunkte 7 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte	
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester	
Dauer	zwei bis drei Semester	

Modul LAT-3 Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. und 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym Titel: Spracherwerb Altgriechisch I (LAT-3)		
Qualifikationsziele	Beherrschung der Grundlagen der Formenlehre und der elementaren Syntax der altgriechischen Sprache sowie eines elementaren Wortschatzes	
Inhalte	elementare Wort-, Kasus- und Satzlehre der altgriechischen Sprache auf der Grundlage der attischen Prosa des 4. Jh. v. Chr. nach einschlägigen Lehrbüchern	
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ia</i> Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ib</i>	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Teilstudiengangs <i>Latein</i> im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym (1. und 2. Fach) und der BA-Studiengänge <i>Klassische Philologie</i> sowie <i>Neogräzistik und Byzantinistik</i> .	
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Minuten) in der Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ib</i> <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch / griechisch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	(Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ia</i> (Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch Ib</i>	3 Leistungspunkte 6 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 Leistungspunkte	
Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester	
Dauer	ein Semester	

Modul LAT-4 Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. und 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym Titel: Spracherwerb Altgriechisch II (LAT-4)	
Qualifikationsziele	Beherrschung der Formenlehre und der Syntax der altgriechischen Sprache sowie eines Grundwortschatzes
Inhalte	Wort-, Kasus- und Satzlehre der altgriechischen Sprache auf der Grundlage der attischen Prosa des 4. Jh. v. Chr. nach einschlägigen Lehrbüchern
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIa</i> 2 SWS Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIb</i> 2 SWS
Unterrichtssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme an LAT-3
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. und 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym sowie des BA-Studiengangs <i>Klassische Philologie</i> . Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt in Verbindung mit dem Bestehen der Prüfungen der anderen obligatorischen Module in der Einführungsphase zum Besuch der Module in der Aufbauphase des Studienganges <i>Latein</i> .
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Minuten) in der Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIb</i> <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch / griechisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIa</i> 3 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung <i>Altgriechisch IIb</i> 6 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester
Dauer	ein Semester

Modul LAT-5 Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. und 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym Titel: Sprachkompetenz Latein I (LAT-5)	
Qualifikationsziele	Erwerb und Sicherung der für ein fundiertes Studium der lateinischen Texte notwendigen Sprachkenntnisse, der Methoden sprachlicher Texterschließung sowie die Kenntnis der wissenschaftlichen Sprachbeschreibungskategorien
Inhalte	Festigung des lateinischen Grund- und Aufbauwortschatzes, systematische Behandlung der Kasus- und Satzlehre anhand der Übersetzung deutscher Einzelsätze in korrektes Latein (Stil Latein III – Unterstufe); Festigung der Kasus- und Satzlehre sowie stilistische Beobachtungen anhand der Übersetzung mittelschwerer zusammenhängender deutscher Texte in korrektes, stilistisch ansprechendes Latein (Stil Latein II – Mittelstufe)
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung <i>Stil Latein - Unterstufe</i> 4 SWS Sprachlehrveranstaltung <i>Stil Latein - Mittelstufe</i> 2 SWS
Unterrichtssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Sprachkenntnisse im Umfang des Latinums; erfolgreiche Teilnahme am Modul LAT-1; Die Veranstaltung <i>Stil Latein Unterstufe</i> muss vor der Teilnahme an der Veranstaltung <i>Stil Latein Mittelstufe</i> erfolgreich absolviert werden.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Teilstudiengangs <i>Latein</i> im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym (1. und 2. Fach)

Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen	
	<i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Minuten) in der Sprachlehrveranstaltung <i>Stil Latein Mittelstufe</i>	
	<i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch / lateinisch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Sprachlehrveranstaltung <i>Stil Latein Unterstufe</i>	6 Leistungspunkte
	Sprachlehrveranstaltung <i>Stil Latein Mittelstufe</i>	8 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	14 Leistungspunkte	
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester	
Dauer	zwei Semester	

Modul LAT-6		
Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LA-Gym, Pflichtmodul in der Vertiefungsphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym, Titel: Lateinische Literatur II: Dichtung (LAT-6)		
Qualifikationsziele	Überblick über die Dichtungsgattungen der lateinischen Literatur und ihre Entwicklung, auch in Abgrenzung zu modernen Gattungsdefinitionen; Basiswissen über zentrale Werke und Autoren der Epik und Lyrik; sprachliche und stilistische Analyse- und Übersetzungskompetenz in Bezug auf Dichtungen sowie eine Grundkompetenz zur metrischen Analyse und zum Vortrag Erweiterung und Vertiefung der Fähigkeit, wissenschaftlich relevante Informationen zu gewinnen, kritisch zu verarbeiten und angemessen zu präsentieren; erweiterte Kenntnis und Anwendung von Fachterminologie	
Inhalte	Einführung in die Dichtungsgattungen, ihre Merkmale, Entwicklung und ihre repräsentativen Werke; Einführung in zentrale Kategorien der Textanalyse und -beschreibung, Training der literaturwissenschaftlichen Methoden und Terminologie; angeleitete Lektüre; Übersetzung und Interpretation längerer Textabschnitte literarischer lateinischer Dichtung unter Berücksichtigung zentraler Forschungsprobleme; Auswertung von Fachliteratur, Gewinnung relevanter Fragestellungen, Analysemethoden, kritische Verarbeitung und Präsentation wissenschaftlicher Daten; akademisches Schreiben; Anwendung und kritische Beurteilung von Präsentationstechniken	
Lehrformen	Vorlesung oder Lektüre m. Interpretation Seminar I	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme an den Einführungsmodulen LAT-1 und LAT-2 (LA-Gym, 1. Fach) bzw. alternativ an LAT-5 (LAGym, 2. Fach)	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. und 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym.	
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen	
	<i>Art der Prüfung:</i> Hausarbeit (10-15 Seiten), Referat oder Klausur im Seminar I (die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.)	
	<i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung / Lektüre m. Interpretation Seminar I	3 Leistungspunkte 7 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte	
Häufigkeit des Angebots	jedes zweite Semester	
Dauer	zwei bis drei Semester	

Modul LAT-7 Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LG Titel: Lateinische Literatur III (LAT-7)	
Qualifikationsziele	Vertiefte Kompetenz im Verständnis nachklassischer, mittel- oder neulateinischer Texte; vertiefte Kenntnis der lateinischen Literatur und Literaturgeschichte der Nachklassik; Kompetenz, selbständig begrenzte Problemfelder der philologischen Forschung zu erarbeiten und im kritisch-reflektierten Umgang hiermit literarische lateinische Texte zu analysieren; Fähigkeit, die Ergebnisse dieser Arbeit strukturiert darzustellen
Inhalte	Analyse und Interpretation anspruchsvoller literarischer Texte der Nachklassik in ihrem historischen und literaturgeschichtlichen Kontext; Erarbeitung und kritisch-reflektierende Darstellung wissenschaftlicher Forschungsansätze und -probleme; Vertiefung von Textkenntnis und Übersetzungsfähigkeit.
Lehrformen	Vorlesung (Nachklassik) 2 SWS Seminar II (Nachklassik) 2 SWS
Unterrichtssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme an LAT-6
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Teilstudiengangs <i>Latein</i> im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym (1. und 2. Fach) Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Prüfungsphase zum Besuch des Abschlussmoduls im oben genannten Studiengang.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Hausarbeit (15-20 Seiten) im Seminar II <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Vorlesung 3 Leistungspunkte Seminar II 7 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	jedes zweite Semester
Dauer	zwei bis drei Semester

Modul LAT-8 Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Prüfungsphase des Teilstudiengangs <i>Latein</i> (1. bzw. 2. Fach) im Rahmen der Lehramtsstudiengänge LAGym Titel: Abschlussmodul (LAT-8)	
Qualifikationsziele	Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung wissenschaftlicher Gegenstandsbereiche und Problemfelder sowie zu ihrer systematischen Darlegung in Fachgesprächen (wissenschaftliches Abschlussgespräch) und längeren wissenschaftlichen Abhandlungen (BA-Arbeit) im Bereich des Faches.
Inhalte	Vorbereitung und Verfassen der BA-Arbeit; Reflexion der eigenen wissenschaftlichen Praxis
Lehrformen	Kolloquium (mit integriertem wissenschaftl. Abschlussgespräch) 1 SWS
Unterrichtssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	120 LP im gesamten Studiengang
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studienganges Lehramt an Gymnasien für die Fächer Latein und Griechisch (jeweils als 1. bzw. 2. Fach)
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an Modulen und Lehrveranstaltungen im Umfang von 120 LP. <i>Art der Prüfung:</i> BA-Arbeit (Umfang: ca. 25 Seiten; Bearbeitungszeit: 180 Arbeitsstunden) und mündliche Prüfung (30 Minuten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch

Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Kolloquium BA-Arbeit	2 Leistungspunkte 8 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte	
Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester	
Dauer	ein Semester	

Zu § 23**Inkrafttreten/Übergangsregelung**

(1) Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2007/2008 aufgenommen haben.

(2) Für Studierende, die das Modul LAT-5 vor dem Wintersemester 2009/2010 belegt haben, waren in diesem Modul folgende Lehrveranstaltungen zu belegen: Sprachlehrveranstaltung Stilkurs Latein – Unterstufe (4 SWS) und Stilkurs Latein – Mittelstufe (4 SWS).

(3) Abweichend zu Absatz 1 gilt die Ausnahme der Anwesenheitspflicht bei Vorlesungen gemäß § 5 Absatz 3 nicht für Studierende, die Module in dem Teilstudiengang

Latein vor dem Wintersemester 2010/2011 belegt haben. Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2010/2011 die Module LAT-2 „Lateinische Literatur I: Prosa“ und LAT-6 „Lateinische Literatur II: Dichtung“ belegt haben, kam als Prüfungsart bei LAT-2 nur das Referat und bei LAT-6 nur die Hausarbeit in Betracht.

(4) Die Regelung, dass bei der Wahl von Kunst oder Musik als erstem Unterrichtsfach im Rahmen von LAGym Studierende im Fach Latein Module im Umfang von 45 LP zu belegen haben, findet keine Anwendung auf Studierende, die ihr Studium nach dem Wintersemester 2010/2011 aufgenommen haben.

Hamburg, den 21. März 2011

Universität Hamburg

Amtl. Anz. S. 1602